

Merkblatt zum Gesundheitscheck für Gleitschirmpiloten



Für die Ausbildung zum Gleitschirmpiloten ist in Deutschland kein ärztliches Tauglichkeitsattest vorgeschrieben. Zur persönlichen Sicherheit sollte jeder die folgenden Fragen anstelle einer ärztlichen Untersuchung gewissenhaft und sorgfältig beantworten.

Tauglichkeits-Check zum Selbermachen

- Wie ist Dein heutiger Gesundheitszustand?
- Hast Du starke Gewichtsab- oder -zunahme bemerkt?
- Hast Du häufig starkes Durstgefühl?
- Konsumierst Du regelmäßig größere Mengen Alkohol, Nikotin oder andere Drogen?
- Nimmst Du regelmäßig Medikamente ein? - Leidest Du an Schmerzen vor, während oder nach dem Wasserlassen?
- Hast Du Blut im Urin bemerkt oder Schleim- bzw. Blutbeimengungen im Stuhl?
- Leidest Du an häufig an Übelkeit, Erbrechen oder Durchfall?
- Hast Du häufig Nasenbluten?
- Neigst Du zu langanhaltenden "Schluck-auf"-Beschwerden?
- Hast Du Husten mit Auswurf, mit Atemnot oder mit nächtlichen Schweißausbrüchen?
- Leidest Du unter Ein- oder Durchschlafstörungen? Neigst Du zu Schwindelgefühl, Hör- oder Sehstörungen? - Leidest Du häufig unter Kopfschmerzen?
- Neigst Du zu Muskelkrämpfen bzw. Krampfgefühl in Händen oder Füßen?

Sind in Deiner engeren Familie (Eltern, Geschwister, Kinder) folgende Krankheiten bekannt:

- Diabetes (Zuckerkrankheit) - Geistesgestörtheit - Epilepsie - Tuberkulose
- Herzkrankheiten bzw. -attacken
- Bluthochdruck
- Schlaganfälle - Asthma
- Blutungsneigung
- Allergische Erkrankungen
- Depressionen bzw. Selbstmordabsichten?

Leidest Du selbst an einer der oben genannten Krankheiten oder hast Du daran gelitten?

- Sind bei Dir irgendwann einmal Bewußtlosigkeiten aufgetreten?
- Hattest Du in der Kindheit Krampfanfälle?
- Leidest Du gelegentlich unter Atemnot?
- Hattest Du Gelenkerkrankungen oder sonstige Probleme mit deinem Bewegungsapparat (insbesondere der Wirbelsäule, Hüfte und Kniegelenke)
- Warst Du an Kinderlähmung erkrankt?
- Sind bei Dir Symptome wie Platzangst oder sogenannte tetanische Anfälle aufgetreten?
- Hattest Du als Kind längere Zeit Sport- oder Turnverbot? (Mit Ausnahme von Knochenbrüchen sollten alle anderen Ursachen mit dem Hausarzt besprochen werden)
- Hattest Du in der Vergangenheit längere Krankenhaus- bzw. Kuraufenthalte?
- Neigst Du zu Gewebeschwäche (Leisten- oder Nabelbruch)?

Solltest Du eine der oben genannten Fragen mit "ja" beantwortet haben, so besprich Dich mit Deinem Hausarzt, bevor Du mit dem Gleitschirmfliegen beginnst oder den Flugsport fortsetzt.

Tauglichkeitscheck durch den Hausarzt

Jeder approbierte Arzt, gleich welcher Fachrichtung, kann die Tauglichkeit zum Gleitschirmfliegen beurteilen. Oft können Ärzte das sozusagen nebenbei erledigen, z.B. im Rahmen der Gesundheitsuntersuchung, die von den Krankenkassen alle 2 Jahre für über 35jährige erstattet wird. Ansonsten wäre ein Honorar von bis zu 60 Euro angemessen. Sollten Zusatzuntersuchungen notwendig werden, wegen eines sich nebenbei ergebenden Befundes z.B., so ist diese Behandlung Sache der allgemeinen Krankenversicherung. |

Der Hausarzt kann sich bei der Beurteilung an der [Tauglichkeitsuntersuchung für Fallschirmspringer¹](#) orientieren.

Zweifelsfälle kann eine Überprüfung einen Flugmediziner (AME = Aeromedical Examiner) vorgenommen werden.

Weitere Hinweise:

Medikamente, Drogen und akute Erkrankungen

Medikamenten- oder Drogeneinnahme, jede Art von Erkrankungen (auch Erkältungskrankheiten) insbesondere starker Alkoholgenuß am Vorabend können das Reaktionsvermögen gefährlich herabsetzen und sind mit dem Flugsport nicht zu vereinbaren.

Gleitschirmfliegen mit körperlicher Behinderung

Hierzu gibt es eine [Entscheidung²](#), die vom DHV Vorstand getroffen wurde: „Körperlich Behinderte, die das Hängegleiten und Gleitsegeln erlernen wollen, können dies tun, wenn Ihre Behinderungen dies zulassen. Die Tauglichkeitsfeststellung (in Zweifelsfällen) sollen ein Sporttherapeut, der mit den speziellen Abläufen dieser Luftsportart vertraut ist, und ein Fluglehrer gemeinsam treffen.“

¹www.dfv.aero/downloads/Tauglichkeitsuntersuchung_fuer_Fallschirmspringer_07-2003.pdf

² <https://www.dhv.de/piloteninfos/sicherheit-und-technik/flugmedizin/behindertensport/faq/>